

# Paukenschlag

Die Zeitung des Vereins der Richard-Wagner-Grundschule  
**36. Ausgabe • Ostern 2013**

---



## **Editorial – Und weil er bald Geburtstag hat ...**

*Da ist er wieder, unser neuer Paukenschlag.*

*Die 36. reguläre Ausgabe, die erste des Jahres 2013 – dem Wagner-Jahr.*

*Richard Wagner, der vor 200 Jahren das Licht der Welt erblickte und der Namenspatron unserer Schule ist. Was würde er, der selbst viele Texte verfasst hat, zu den aktuellen Schulbüchern sagen? Oder zu dem Schulbuchfond? Mehr zum Lernmittelfond ist in dem Artikel der AG Schulbuch zu erfahren. Passend dazu haben wir eine weitere Buchvorstellung erhalten, über die wir sehr froh sind. Wer auch einen solchen Tipp hat, kann ihn gern in der nächsten Ausgabe präsentieren!*

*Man könnte sich auch fragen, was würde der kleine Richard zu dem Schulessen sagen? Wäre es nach seinem Geschmack? Aktuelle Informationen zum Thema Essen finden sich dazu in dem Bericht der AG Schulessen. Oder konnte Richard Wagner schwimmen? Wäre er froh, wenn er mit dem Schulbus zum Unterricht in der kalten Jahreszeit kommen würde? Folgend auch ein aktueller Sachstand in dieser Ausgabe.*

*Ganz scharf resümiert eine Schülerin, was für sie das Wagnerjahr bzw. der 200. Geburtstag bedeutet. Dabei nimmt sie direkt Bezug auf ihre Erfahrungen der letzten vier Jahre an ihrer Schule. Gleich daneben wird der Hauptakteur dieser Ausgabe in die Moderne gerückt. Modernisiert hat sich aktuell der Vorstand des Schulvereins, eine Vorstellung dazu findet sich im zweiten Teil des 36. Paukenschlags. Wer dann also den Schulverein unterstützen möchte, dem sei die Spendemöglichkeit über den Bildungsspendenansatz ans Herz gelegt. Details dazu auf Seite 8.*

*An Aktualität nicht zu übertreffen sind die aufgeführten Termine für das 2. Schulhalbjahr, in dem die Mitgliederversammlung des Schulvereins stattfand, ein Frühjahrsputz am 3. Mai 2013 ins Haus steht und dann vom Sommerfest am 1. Juni 2013 fast beendet wird. Die beliebte Rätselcke rundet unsere Ausgabe wie immer ab, falls in der schulfreien Zeit mal Langeweile angesagt und der Akku vom Multifunktionsgerät gerade mal wieder alle ist ...*

*Eine Bemerkung in eigener Sache, wir suchen händeringend einen interessierten Menschen, der sich um unser Layout kümmert. Unser fleißiger und nervenstarker Seitengestalter mit dem guten Blick fürs Ganze verlässt leider unser Team. Siehe nächste Seite. Wir brauchen also dringend Nachschub, für die folgenden Paukenschläge. Ob wir den 50. wohl auch noch schaffen?*

*Allen schöne Ferien und ein frohes Osterfest*

# AG Schulbuch

Seit dem Schuljahr 2008/09 gibt es an der Richard-Wagner-Grundschule einen Lernmittelfonds. Dass alles möglichst reibungslos funktioniert und alle Schüler und Lehrer direkt zum Schuljahresanfang ihre Bücher und Arbeitshefte in der Hand halten können, ist der AG Schulbuch, bestehend aus Lehrern und Eltern, zu verdanken.

Obwohl im letzten Jahr einige Eltern ausgeschieden sind, da ihre Kinder auf eine Oberschule gewechselt haben, hat die AG Schulbuch auch wieder einige Neuzugänge zu verzeichnen, so dass die Kontinuität des Schulbuchfonds für das kommende Schuljahr gesichert ist. Auf mehreren Zusammenkünften wurden im ersten Halbjahr aktuelle und neue Themen diesbezüglich besprochen und auf den Weg gebracht, z.B. Inventarisierung, Kennzeichnung der Klassensätze, Verwaltung der Klassensätze usw. Für das nächste Schuljahr sind die Arbeiten und Abstimmungen bereits in vollem Gange.

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass mit den Büchern des Schulbuchfonds sorgfältig umzugehen ist. Wer ein Schulbuch beschädigt oder gar verbummelt, so dass ein weiteres Arbeiten mit diesem Buch nicht möglich ist, muss das Buch ersetzen. So steht es auch in den Grundsätzen zur Teilnahme am Lernmittelfonds.

Positiv hervorzuheben ist die weiterhin steigende Zahl der Teilnehmer. Ganz nebenbei bringen wir übrigens unseren Kindern damit bei, schonend mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen umzugehen. Wer also wieder teilnehmen möchte, sei hiermit daran erinnert,

dass die Grundsätze voraussichtlich Ende April verteilt werden. Die Rückgabe der verbindlichen Teilnahmebestätigung und die Einzahlung des Teilnahmebeitrages sollte dann bis Mitte Mai erfolgen.

Da in jedem Schuljahr Eltern ausscheiden, werden an dieser Stelle Freiwillige gesucht, die die AG Schulbuch unterstützen wollen. Bitte wendet Euch einfach an Eure Elternvertreter oder schickt gleich eine E-Mail an: [ag-schulbuch@richard-wagner-grundschule.de](mailto:ag-schulbuch@richard-wagner-grundschule.de)

SB



Foto: Benjamin Thorn/pixelio

## Dies ist der vorletzte Paukenschlag

... den ich gesetzt habe.

Die Arbeit für die Leser der RWGS hat mich sehr viel Freude bereitet, ich hatte dadurch mehr das Ohr am Schulleben. Da sich aber meine Tochter im nächsten Schuljahr am Gynasium weiterbildet, werde ich meine Kräfte anders einteilen. Ab Ausgabe 38 liegt das Verteilen der Texte und Bilder aufs Papier dann in Verantwortung eines anderen Elternteils. Wer diese Aufgabe übernehmen möchte darf sich gerne jetzt schon bei der Redaktion melden. Dann ist noch etwas Zeit zum Einarbeiten.

DiS

## Die Penderwicks

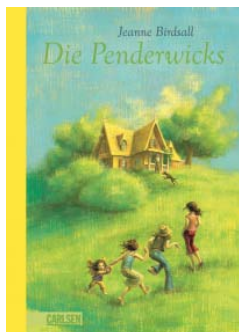
Ich möchte euch das Buch „Die Penderwicks“ von der amerikanischen Autorin Jeanne Birdsall vorstellen.

In diesem Buch geht es um 4 Schwestern: die mütterliche Rosalind, die abenteuerfrohe Sky, die fantasievolle Jane und die kleine Batty, die niemals ihre Schmetterlingsflügel ablegt, außer beim Schlafen. Sie erkunden den prachtvollen Garten der giftigen Mrs. Tifton und füttern die zahmen Kaninchen des hilfsbereiten Gärtnerjungen Cagney. Bei den vielen Abenteuern steht der liebenswerte und tollpatschige Hund Hound Batty und den anderen Geschwistern zur Seite. Besonders lustig fand ich es als Sky und Jeffrey, der Sohn von Mrs. Tifton, in einem Heckentunnel zusammen geknallt sind. Jeffrey kann wundervoll Klavier spielen und er sieht in Battys Augen wie ein Held aus, weil er sie vor einem wütenden Bullen gerettet hat.

Er wird auch bald zum besten Freund der Schwestern und stolpert mit ihnen gemeinsam von einem Abenteuer ins andere. Und das Beste ist, wer genau wie ich von den Penderwicks nicht genug haben kann, der kann auch noch Band 2 und 3 lesen. Ich empfehle das Buch für abenteuerlustige Mädchen ab 9 Jahre.

*Leonore Schüler, Klasse 5c*

Das Buch erschien beim Carlsen Verlag: „Die Penderwicks“ von Jeanne Birdsall  
ISBN 978-3-551-35740-3



## Wenn mein Opa bei uns kocht...



Foto: Elisabeth Patzall/pixelio

„Wenn mein Opa bei uns kocht, dann legt er keinen Deckel auf die Töpfe.“ Frieda Stüwe aus der 5a ist die Rätselmacherin des Paukenschlags. Sie findet jedoch auch Zeit zu forschen.

1965 initiierte Henry Nannen den Wettbewerb „Jugend forscht“. Es ist ein Bundesweiter Wettbewerb, der jährlich stattfindet.

93 Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler traten zum Regionalwettbewerb Berlin Süd im Rahmen des diesjährigen „Jugend forscht“-Wettbewerbs an.

Frieda untersuchte, wie viel mehr Energie verbraucht wird und wie viel mehr CO<sub>2</sub> produziert wird, wenn man eine Suppe in einem Topf ohne Deckel kocht. Sie belegte mit ihrer Arbeit den 1. Platz in der Kategorie Geo- und Raumwissenschaften und ist somit zum Landeswettbewerb qualifiziert, der Ende März stattfindet. Frieda war die jüngste Teilnehmerin.

DiS



# Besseres Essen

## für die Richard-Wagner-Grundschule



Vor den Herbstferien erreichten unsere Schule die Erdbeeren aus China und damit einhergehend Erreger, die sehr viele Schüler krank machten.

Das war der Auslöser etwas an der Schulesenssituation zu verändern. So gründete sich eine AG „Schulesen“, bestehend aus Schulleitung, Hortleitung und Elternvertretern. Bei unserem ersten Treffen wurde schnell klar: Wir wollen von der bisherigen Versorgung weg – Ein Vertrauen in die Firma Sodexo besteht nicht mehr.

Es folgte eine Onlinepetition und ein Fragebogen, um zum einen herauszufinden, was die Eltern für ihre Kinder möchten und um zum anderen gegenüber dem Bezirksamt (welches der Vertragspartner von Sodexo ist) zu begründen, warum der Vertrag über die Essenslieferung vorzeitig zum 31.07.2013 gekündigt werden sollte. Es beteiligten sich 111 Auskunftswillige, also ca. 45 % der Essenteilnehmer. Die Mehrheit ist unzufrieden und wünscht sich eine Veränderung.

Die AG nahm mit dem Bezirksamt Kontakt auf und machte deutlich, was wir wollen und das wir mit Sodexo nicht mehr zusammenarbeiten möchten. Man signalisierte uns von dort durchaus Rückendeckung. Es folgte dann Anfang Januar eine große, durchaus kontroverse Besprechung mit allen Teilnehmern der AG, zwei Vertretern des Bezirksamtes und zwei Sodexo-Mitarbeitern.

Danach rauschte uns allen der Kopf, denn wir waren nicht mehr klar, wie wir es anpacken sollen ... Kündigung ja/nein? Kochen vor Ort? Einfach nur neuer Lieferant? Anderes Versorgungssystem mit Umbau der Küche? Wie soll die Ausschreibung laufen?

Wir haben uns dann ganz klar für die Kündigung entschieden und zunächst abklären lassen, ob die vorhandene Küche es zulässt, vor Ort selbst zu kochen, da das laut Umfrage auch der Mehrheitswunsch war. Doch leider ist das nicht möglich. Die Küche ist einfach zu klein. Ein Umbau und die Ausstattung einer solchen Küche würden die finanziellen Mittel des Bezirkes sprengen – und auch in keinem Verhältnis zu anderen dringend notwendigen Sanierungen an der Schule stehen (Turnhalle, Toiletten etc.).

Nun ist der Stand der Dinge wie folgt:

- Der Vertrag mit Sodexo ist zum 31.7.2013 gekündigt.
- Die Küche der Schule wird im Sommer saniert.
- Gemeinsam mit dem Bezirksamt erfolgt eine Ausschreibung für einen neuen Anbieter.
- Künftig sollen die Schüler mit „Cook and Chill“ gepflegt werden.
- Die Küche wird im Rahmen der Sanierung entsprechend umgebaut.

Foto: Benjamin Thorn/pixelio



Cook and Chill: zu deutsch „Kochen und Kühlen“, ist ursprünglich ein Fachterminus für ein Verfahren der Gemeinschaftsverpflegung, bei dem auf eine unmittelbare Ausgabe der Speisen verzichtet werden kann im Gegensatz zur herkömmlichen Warmverpflegung, bei der die Speisen nach der Zubereitung sofort serviert oder bis zum Verzehr warm gehalten werden. (Quelle Wikipedia)

Wir alle hoffen dann auf das neue Schuljahr und sind gespannt, wie die Veränderung aufgenommen wird.

*Birgit Horack*



Foto: S. Hofschlaeger/pixelio

## Hurra wir haben wieder einen Schwimmbus

Im Dezember 2012 hat das Unternehmen, das den Transport der 3. Klassen zum Schwimmunterricht durchführte den Vertrag aufgekündigt (Insolvenz) und die Eltern und Schule mussten schnell reagieren. Mitten im Winter standen die Kinder der 3. Klassen auf einmal ohne Schwimmbus da.

Die Finanzierung des Schwimmbusses erfolgt schon seit einigen Jahren über den Schulverein der Richard-Wagner-Schule, da das Bezirksamt keine Mittel für Schulen mit öffentlichem Anschluss an die Schwimmhalle bereitstellt bzw. diese Kosten nicht übernimmt.

Die neuen eingeholten Angebote waren alle sehr teuer. Alle Eltern wurden darüber informiert, dass es auf Grund der jetzt höheren Kosten für den Schwimmbus eine Zuzahlung von den Eltern geben muss. Wie immer haben einige Eltern sofort einer Zuzahlung zugestimmt, andere haben den Weg nochmalig über das Bezirksamt zu gehen wählen wollen.

Auch wurden sofort weitere Angebote angefordert und Herr Wolf bei der Suche nach einem guten und verlässlichen Angebot unterstützt. Auf Grund der Dringlichkeit (kalter Winter/Kinder mit nassen Haaren in die Kälte schicken) haben

die Elternvertreter durch viele Gespräche mit den Eltern es doch erreicht, dass alle Eltern einer Zuzahlung zustimmen. Am 28.02.2013 konnte dann von der Schule ein neuer Vertrag für den Schwimmbus durch Herrn Wolf unterschrieben werden. Seit dem 04.03.2013 fahren die Kinder wieder mit dem Schwimmbus zum Unterricht und können nach dem Schwimmen noch eine Pause genießen.

Die Eltern der jetzigen 2. Klassen sind daher aufgerufen sich rechtzeitig zu kümmern und zu klären, wie lange der aktuelle Vertrag läuft und wie die Kostenübernahme für den Schwimmbus gelöst wird.

*Kristin Körner*



Foto: Heidemarie Baier/pixelio



# Ich und Wagner

## RICHARD WAGNERS GEBURTSTAG

Ich habe von meinem Vater gehört, dass Richard Wagner Geburtstag hat. Dazu will ich ihm gratulieren (wenn er noch leben würde, auch die Hand schütteln!) Er wurde vor 200 Jahren geboren.

Daran sollten alle in diesem Moment denken ...

Okay ihr habt jetzt alle darüber nach gedacht und deshalb will ich jetzt zum entscheidenden Punkt gelangen. Unsere Schule ist toll und so, aber warum haben wir diesen Namen, wenn wir in der Schule nichts über ihn lernen? Ich finde es nicht schlimm, aber warum lernen wir nicht etwas mehr über unseren Namensgeber?

Also ich glaube jetzt nicht, das „keiner“ den Namen Wagner kennt! Aber ich meine, wir sollten in den nächsten Monaten das so einrichten, dass die Kinder von ihren Musiklehrern ein wenig mehr über Richard Wagner erfahren, wo er doch Geburtstag hat, und vielleicht auch ein Stück von ihm kennen lernen. Jetzt keine stundenlange Oper, aber vielleicht öfter einen kleinen Ausschnitt. Danach können die Lehrer auch wieder das machen, was sie wollen!

Was ich persönlich von der Musik von Richard Wagner halte? Also ehrlich gesagt finde ich sie ... na ja, also einige seiner Kunstwerke sind mir wirklich ein wenig zu lang muss ich zugeben, und sehr wild, ich will nicht über ihn schimpfen, aber sie sind wirklich sehr, sehr lang. Sogar mein Vater, der klassische Musik wirklich liebt, ist mal in ein 6 Stunden langes Stück von Richard Wagner gegangen und ist in der Pause aber lieber wieder nach Hause gefahren. Seine gewaltige Musik, in Ordnung, aber ein sechs Stunden langes Stück ist ein wenig heftig. Also bitte, bitte die Kinder nicht mit stundenlangen Opern quälen! Ich mag Opern, aber mehr die von Mozart, Puccini oder Verdi. Die haben schönere Melodien, finde ich.

Ja, was soll ich sonst noch erzählen über mich und Wagner? Ach ja, wenn andere Richard Wagner mögen, ist das natürlich überhaupt nicht schlimm! Aber ich mag eben nicht Richard Wagner. Ich muss mich doch noch bedanken bei unseren Musiklehrern, dass sie uns nicht sooo super viel über Richard Wagner beigebracht haben, denn ich will auf der Gitarre oder auf dem Klavier kein Stück von Richard Wagner spielen müssen! Dass halte ich also im Moment von Wagner, aber das kann sich ja noch ändern!

PS.: Warum gibt es eigentlich noch keine Heinz-Rudolf-Kunze Schule oder so, der komponiert doch auch und mit dem kann ich irgendwie mehr anfangen als mit Wagner.

Charlotte Hanke 4a

*Auf den Fotos dieser Doppelseite sind Ansichten des Richard-Wagner-Denkmals in der Sächsischen Schweiz.*



Foto: Dirk Sarnoch

# 200 Jahre Zwiespalt



Nietzsche oder Kollegen wie Liszt und artverwandte wie Mann fanden teils begeisterte aber auch schon kritische Worte. Wagner war eine Person die Zwiespalt säte.

Seine Stellung zur Religion, und insbesondere zur jüdischen, steht heute oft im Mittelpunkt der Diskussion. Dabei gibt es Äußerungen die meinen, seine Ansichten in den Kontext des ablaufenden 18. und anlaufenden 19. Jahrhundert zu stellen. Eine Wende wurde dabei spätestens mit der Gründung der ersten israelischen Wagner-Gesellschaft und den davor und danach stattgefundenen Konzerten unter Beteiligung israelischer Musiker eingeleitet. Aber ganz und gar wurde „die rote Linie“ hier noch nicht überschritten.

Bleibt dann vorerst also nur noch übrig, die Werke unter der Terminologie bis WWV III zu empfehlen und sich auf die Reise in die Welt des RW zu machen.

Richard Wagner wurde 70 Jahre alt.

ener

Noch ein paar Monate, dann feiert die Welt den 200. Geburtstag des Namenspatrons unserer Schule – Richard Wagner geboren am 22. Mai 1813. Pünktlich zu diesem Jubiläum findet er nachhaltig Einzug in die allermodernste Welt: Es gibt einen Depeschen Dienst, die Wagner-Depesche, im Netz – [www.wagner-depesche.de](http://www.wagner-depesche.de); auch steht aus aktuellem Anlass eine Reisenews ([www.reisenews-online.de](http://www.reisenews-online.de)) „Auf dem Weg Richard Wagners reisen“ online. Hier werden seine Stationen von Leipzig über Dresden, Paris, Karlsruhe, Wien, Zürich, Luzern nach Bayreuth und Venedig abgearbeitet. Zahlreiche weitere Veranstaltungen säumen den 200. Geburtstag Richard Wagners. Auch unsere Schule ist dabei!

Schon seit jeher finden sich viele Faszinierte, die das Besondere in dem Komponisten, Dirigenten und philosophischen und politischen Analysten sahen und sehen. Einige ließen sich in ihren Herrenhäusern Grotten von z.B. Szenen aus dem „Tannhäuser“ einbauen und nannte diese „Venusgrotte“. Andere veranstalteten exklusive Konzerte für ein ausgewähltes Publikum am Hofe. Gar große Philosophen wie



Foto: Dirk Sarnoch

# Die zwei neuen des Vorstandes des Schulvereins

Wir, die neuen Vorsitzenden des Schulvereins, möchten uns kurz bei allen Vereinsmitgliedern, Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Betreuern und Eltern vorstellen und wünschen uns eine anregende und produktive Zusammenarbeit.

## Dr. Rico Emmrich – 1. Vorsitzender

Ich bin 38 Jahre alt und seit 2012 Mitglied im Schulverein der Richard Wagner Grundschule. Meine Tochter, Magdalena, besucht zur Zeit die Klasse 1/2 b. Nicht zuletzt aufgrund der engen Personaldecke der aktiven Mitglieder des Fördervereins entschloss ich mich zu einem Engagement. Ein aktiver und sichtbarer Förderverein gehört meiner Ansicht nach zu einem wichtigen Unterstützungspfeiler der schulischen Arbeit an der Grundschule und ich werde versuchen, mit meiner Arbeit für den Schulverein einen Beitrag dafür zu leisten. Ich bin gespannt auf die kommenden Aufgaben und freue mich gleichsam auf die Zusammenarbeit mit allen anderen engagierten Unterstützerinnen und Unterstützern.

## Christin Sellnow – 2. Vorsitzende

Ich bin 33 Jahre jung und meine große Tochter Lucie geht seit ca. 2 Jahren in die Richard-Wagner-Grundschule. Diese Grundschule war und ist eine absolute Wunschschule von uns. Meiner Tochter macht die Schule Spaß und mir

bereitet es große Freude, mich hier im Kreis von vielen aktiven Eltern zu engagieren. Ich freue mich auf die Herausforderung, die gemeinsame Arbeit mit der Schule und vor allem über viele interessante Veranstaltungen mit den Eltern. Mein größtes Ziel ist es, mehr Mitglieder für den Schulverein zu werben, damit noch mehr für unsere Schule und damit für unsere Kinder realisiert werden kann.



**LIEBE SCHÜLER, ELTERN UND LEHRER UND ERZIEHER**

## Danke

Dank eurer fleißigen Hilfe konnte der Bildungsspender 428,- € für das Jahr 2012 auf das Konto des Schulvereins überweisen. Habt vielen Dank dafür. Der Bildungsspender ist weiterhin erreichbar:

## [www.bildungsspender.de/richard-wagner-grundschule](http://www.bildungsspender.de/richard-wagner-grundschule)

Auch unserer blauen Papiertonne geht es schon ein wenig besser, ca. 130,- € bekamen wir für eure fleißige Unterstützung, alte Zeitungen und Papier zu sammeln. Bleibt weiterhin dabei, den Schulverein auch auf diesem Wege zu unterstützen.

*Es grüßt euer Schulverein*



# Jahreshauptversammlung des Schulvereins

Am Mittwoch, den 06.03.2013 fand die jährliche Mitgliederversammlung unseres Schulvereins statt. 15 Interessierten wurden der Jahresbericht und die Jahresabrechnung für das Jahr 2012 dargestellt. Nach dem Vorlegen des Berichtes der Rechnungsprüfer ist der Vorstand einstimmig entlastet worden. Wie bereits angekündigt, werden Jaqueline Ziob als Vorsitzende und Anke Bell als Stellvertreter aus zeitlichen Gründen dem Schulverein in diesen Ämtern nicht mehr zur Verfügung stehen. Aufgrund dessen ist an diesem Abend ein neuer Vorstand gewählt worden.

Wir begrüßen Rico Emmrich (Eltern) als Vorsitzenden, Christin Sellnow (Eltern) als Stellvertreter, Frau Angela Uelze (Lehrerin) als Kassenwart und Frau Viola Löwe (Lehrerin) als

Schriftführer. Als Rechnungsprüfer erklärten sich Frau Schmudlach (Lehrerin) und Herr Kraft (Eltern) bereit, dem Schulverein für diese Tätigkeit zur Verfügung zu stehen. Für die nächsten zwei Jahre wurde der Vorstand einstimmig gewählt.

Wir wünschen dem neuen Vorstand viel Erfolg und gutes Gelingen. Wir bedanken uns bei allen Eltern, Lehrern und Erziehern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Schulverein. Es hat uns viel Freude gemacht.

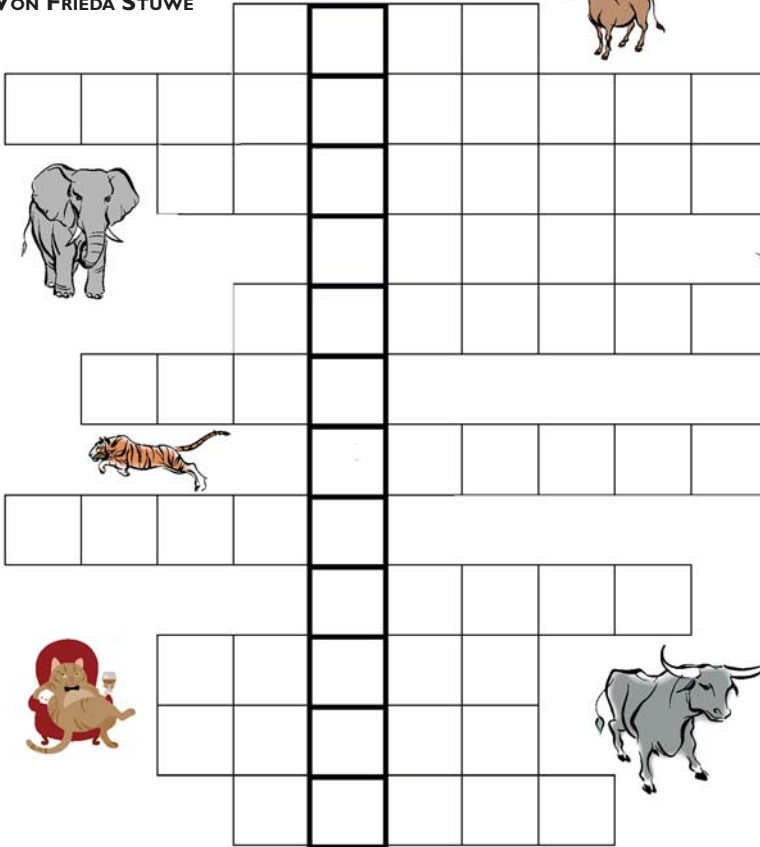
*Herzlichst J. Ziob, A. Bell*



## Termine des 2. Schulhalbjahres 2012/13

- |                        |  |
|------------------------|--|
| <b>09.03.</b>          | Mitgliederversammlung des Schulvereins               |
| <b>18.03.–22.03.</b>   | Wagner-Projektwoche                                  |
| <b>19.03.</b>          | Frühlingskonzert 16 <sup>30</sup> Kl.3/4 (Turnhalle) |
| <b>19.03.</b>          | Frühlingskonzert 18 <sup>00</sup> Kl.5/6 (Turnhalle) |
| <b>25.03.–05.04.</b>   | Osterferien  |
| <b>25.04.</b>          | Girls- und Boysday                                   |
| <b>26.04.</b>          | Studientag des OGB                                   |
| <b>03.05.</b>          | Frühjahrseinsatz                                     |
| <b>08.05.</b>          | Sportfest  |
| <b>09.05. – 10.05.</b> | schulfrei  |
| <b>22.05.</b>          | Studientag der gesamten Schule                       |
| <b>30.05.–31.05.</b>   | Proben Philharmoniekonzert                           |
| <b>01.06.</b>          | Sommerfest   |
| <b>03.04. + 04.06.</b> | Philharmoniekonzert                                  |
| <b>04.06.</b>          | Zensurenschluss                                      |
| <b>10.06 – 14.06.</b>  | Musische Werkstätten im FEZ                          |
| <b>17.06.</b>          | zentraler Wandertag                                  |
| <b>18.06.</b>          | Zeugnisausgabe 3. Stunde                             |
| <b>ab 19.06.</b>       | Sommerferien   |

**OSTERRÄTSEL I**  
**VON FRIEDA STÜWE**

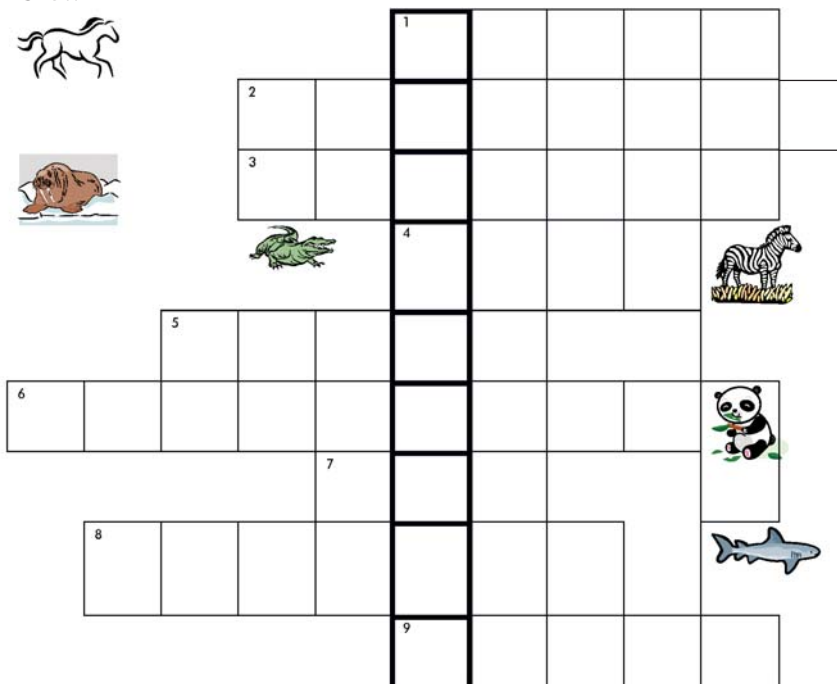


Die Lösungsbegriffe von oben nach unten:

- |   |                                 |
|---|---------------------------------|
| 1. Lasttier                             | 7. Jungtier des Huhns           |
| 2. Exotisches Nagetier                  | 8. Großkatze                    |
| 3. Reptil                               | 9. Männliches, kastriertes Rind |
| 4. Stacheltier                          | 10. König der Tiere             |
| 5. Rüsseltier                           | 11. Haustier                    |
| 6. Beliebtes Haustier, Hüter des Hauses | 12. Huhn                        |

Bei richtiger Lösung  
ergibt sich der Name eines weiteren Reptils in den stark umrandeten Feldern.

**OSTERRÄTSEL II**  
**VON FRIEDA STÜWE**



Die Lösungsbegriffe von oben nach unten:

1. Reittier
2. Reptil, wohnt auch im Nil
3. Robbenart
4. Klettertier
5. Pferd im Schlafanzug
6. Tier aus China
7. Gefährliches Meerestier
8. Haustier
9. Im Meer lebendes Säugetier („Flossenfüßer“)

In den Lösungsfeldern findet Ihr dann den Namen eines gefährlichen Säugetiers.



# Frühjahrsputz 2013



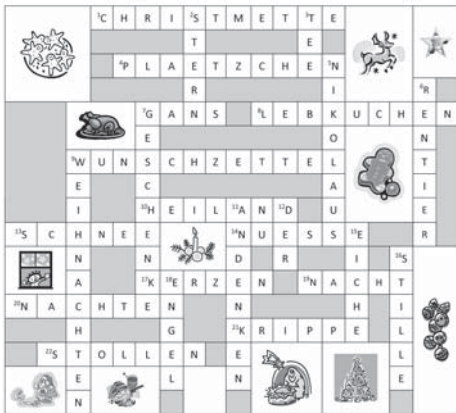
Foto: Dirk Sarnoch

Liebe Schüler, Eltern, Lehrer und Erzieher, am 3. Mai 2013 ab 1500 Uhr möchten wir mit euch gemeinsam eine Aufräumaktion, also einen Frühjahrsputz auf unserem Schulhof durchführen.

Wir werden dafür viele fleißige Helfer brauchen.

Der Schulverein

## LÖSUNG DES WEIHNACHTSRÄTSELS AUS NR. 35 VON FRIEDA STÜWE KLASSE 5A:



### Impressum:

Herausgeber: Verein der Richard-Wagner-Grundschule e.V. Ehrenfelsstr. 36, 10318 Berlin

Redaktion: Simone Babst, Anke Bell, Marcus Fehse, René Glase, René Hanke, Dörte Pasternack de Romero, Dirk Sarnoch

V.i.S.d.P.: René Glase

E-Mail: paukenschlag@gmx.de

Homepage: www.wagner.cidsnet.de/wps/verein/

Satz: Dirk Sarnoch

Redaktionsschluss: 07.03.2013

Druck: www.CENTRALSTATION-berlin.de Danziger Straße 173, 10407 Berlin

# Sommerfest –



Foto: Dirk Sarnoch

## EIN BUNTES KINDERFEST

Wir planen unser jährliches Sommerfest für die ganze Schule. Dieses Jahr findet das Sommerfest am Samstag, den 1. Juni von 11<sup>00</sup> Uhr bis 14<sup>00</sup> Uhr statt. Das Sommerfest wird wie jedes Jahr von den 4. Klassen organisiert und diese treten mit den Elternvertretern der anderen Klassen in Verbindung, denn jede Klasse ist bei der Durchführung eingebunden.

Die 6b wird sicherlich wieder den Grillstand ein letztes Mal übernehmen. Vielleicht finden sich in den ersten und zweiten Klassen einige grillwütige Eltern, die künftig den Grillstand betreuen möchten. An dieser Stelle möchte ich ein großes Dankeschön an unsere 3 Grillmeister der letzten Jahre richten.

Danke Susanne, Antje und Dirk.

Ein erstes Treffen zum Sommerfest hat vor den Osterferien stattgefunden und das Orgateam freut sich schon sehr auf das Fest.

Es wird wieder ein buntes Programm aus Chor, Kuchen, Spielen und Spaß für alle geben. Bei Rückfragen zum Sommerfest können Sie sich gerne an unsere Religionslehrerin Frau Schmuldach wenden.

J.Ziob ( Mutter mit Tochter 4.Klasse)



Foto: Anton Porsche/pixelio